

NEXT GENERATION INTERNET

Brüssel, 21. Januar 2021

**NEUE
SOFORTNACHRICHTENDIENSTE,
ENTWICKELT MIT DER
UNTERSTÜTZUNG DER EU-
INITIATIVE NEXT GENERATION
INTERNET, STELLEN DIE
PRIVATSPHÄRE DER NUTZER IN
DEN MITTELPUNKT**

**NGI teilt konkrete Alternativen für
Sofortnachrichten,
die einen umfassenden Schutz der
Privatsphäre bieten.**

Seit dem Ausbruch der COVID-19-Pandemie ist klar geworden, wie wichtig die richtigen Kommunikationsinstrumente sind, um miteinander verbunden zu bleiben. Doch mit dem steigenden Bewusstsein für und Bestehen auf Datenschutzrechte wird auch genauer auf die Nutzungsbedingungen der Kommunikationsinstrumente geachtet. Mit anderen Worten: Es ist nicht nur wichtig, dass die Instrumente funktionieren; wir wollen wissen, wie sie funktionieren. Die Nutzerschaft muss den Kommunikationskanälen in ihren sozialen Kreisen vertrauen können, besonders bei Privatnachrichten zwischen Individuen und Gruppen.

Next Generation Internet (NGI, dt. „Internet der nächsten Generation“) ist eine Initiative der Europäischen Kommission, welche die Entwicklung und Evolution des Internets auf ein „Internet der Menschen“ ausrichten will. Ein Internet, das die Grundbedürfnisse der Menschen, darunter Vertrauen, Sicherheit und Inklusion, beachtet und gleichzeitig die Werte und Normen reflektiert, die für alle Menschen in Europa gelten. Forschungsprojekte der NGI entwickeln vor allem Lösungen für Sofortnachrichten, die einen umfassenden Schutz der Privatsphäre bieten.

Sofortnachrichtendienste, entwickelt mit Unterstützung der NGI

XMPP oder Jabber ist der [Internetstandard](#) für Sofortnachrichten und funktioniert im Prinzip auf die gleiche föderierte Art wie E-Mails. NGI fördert mehrere Initiativen zu XMPP, um die neuesten Sicherheitsfunktionen einzufügen, sodass die Nutzerschaft auswählen und herausfinden kann, welcher Client am besten zu ihnen passt: [Kaidan](#) und [Conversations](#) (mobiler Client für Android), [Dino](#) (Desktop), [Movim](#) (Web-Client), [Libervia](#) (alle Geräte). All dies sind kostenfreie Open-Source-Anwendungen und können weiter individualisiert werden.

[Deltachat](#) ist eine stabile und benutzerfreundliche Anwendung, die sofort *mit der vorhandenen Infrastruktur* eingesetzt werden kann. Es sieht aus wie ein normaler Chat-Client, verschlüsselte Privatnachrichten, Threads und Gruppenchats inbegriffen – doch anstatt sich auf einem unbekanntem Server im Ausland anzumelden, verwenden die Nutzer einen bereits vertrauten Server: ihren E-Mail-Server.

Ein weiteres interessantes Protokoll ist [Matrix](#). NGI fördert [Fractal](#), eine Nachrichtenapplication für Gruppen, die auf mobile Desktop- und Linux-Betriebssysteme ausgelegt ist. Die Gemeinschaft hat noch viele weitere Anwendungen hervorgebracht, unter anderem [Element](#), das auf Mobiltelefonen, Desktops und über Browser funktioniert.

Sylk Suite war ursprünglich ein Open-Source-Server für Konferenzen, wurde aber in eine gut ausgestattete Anwendung für Videokonferenzen umgewandelt. Sylk wird bald Gruppennachrichten basierend auf dem SIP/SIMPLE-Standard anbieten – das bedeutet, dass Sie damit andere bekannte Nachrichtendienste vollständig durch eine Alternative ersetzen können, die Privatsphäre respektiert – und ist mit dem Großteil der Internet-Telefonie-Anbieter kompatibel.

Um Teil einer offeneren Gemeinschaft zu sein, könnten die Nutzer einen „bewährten Oldie“ in Betracht ziehen: IRC. NGI unterstützt **KiwiIRC**, einen modernen Web-Client für IRC, der das Chatten mit einer größeren Anzahl Teilnehmer vereinfacht. Es kann einer der vielen vorhandenen kostenfreien IRC-Anbieter ausgewählt oder ein eigener angeboten werden.

Sollte absolute Anonymität notwendig sein, kann **Ricochet Refresh** verwendet werden: ein Open-Source-Projekt für private und anonyme Sofortnachrichten. Ricochet Refresh ist das Werk einer [internationalen Organisation, die Whistleblower unterstützt](#).



Es gibt auch Offline-Lösungen:

Manyverse ist eine mobile Anwendung zur sozialen Vernetzung, die auf einem Peer-to-Peer-Netzwerk („Secure Scuttlebutt“) anstatt des üblichen Cloud-Dienstes läuft. Die mobile Anwendung verwaltet die Nutzerdatenbank lokal, sodass persönliche Daten nicht weitergegeben werden und die Anwendung auch offline verwendet werden kann.

Briar ist eine sichere Nachrichten-anwendung für politisch aktive Menschen, die Presse und zivilgesellschaftliche Gruppen. Anstatt über einen zentralen Server zu laufen, werden verschlüsselte Nachrichten direkt zwischen den Endgeräten synchronisiert, sodass die Nutzer und deren Verbindung sicher vor Überwachung ist.

Wechsel zu einer neuen Lösung

Es ist wichtig zu verstehen und anzuerkennen, dass es eine Form der „sozialen Sperre“ gibt. Wenn viele Menschen eine bekannte kommerzielle Anwendung für Sofortnachrichten installiert haben und diese kostenfrei ist, kostet es eine Gruppe Aufwand, auf eine alternative Lösung zu wechseln. Doch letztendlich, wenn wir alle mit dem Stand der Dinge unglücklich sind, sind wir die Einzigen, die gemeinsam entscheiden können auszusteigen!

Die benötigte Funktionalität ist keine Besonderheit mehr, wie die aufgeführte Liste an Alternativen beweist, und es gibt noch viele mehr. Wenn wir ein gesundes Internet wollen, können wir kein „Der Gewinner bekommt alles“-Szenario eintreten lassen. Lassen Sie uns faire, stabile und vertrauenswürdige Technologien fördern, die transparent sind und sich so verhalten, wie die Gesellschaft es vom Internet erwartet.

Bleiben Sie sicher und verbunden!

**NEXT
GENERATION
INTERNET**

**INTERNET
FOR HUMANS.
STAY SAFE,
STAY
CONNECTED.**



Hinweis für Redakteure

Next Generation Internet (NGI, dt. „Internet der nächsten Generation“) ist eine Initiative der Europäischen Kommission, welche die Entwicklung des Internets auf ein „Internet der Menschen“ ausrichten will. NGI versammelt eine lebhaft

Gemeinschaft aus Internet-Innovatoren und Interessengruppen für ein gemeinsames Ziel: dem Aufbau eines Internets, das die Grundbedürfnisse der Menschen beachtet, Vertrauen, Sicherheit und Inklusion inbegriffen, und die Werte und Normen reflektiert, die für uns in Europa gelten.

Pressekontakte und soziale Medien

Website: www.ngi.eu

E-Mail: press@ngi.eu

Facebook und Twitter: @NGI4EU